



IFA 2015

Namhafte Experten aus Österreich, Deutschland und England erörtern auf Einladung von Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Nikolaos Bechrakis, FEBO bei der 27. Innsbrucker Fortbildung für Augenärzte (IFA) die Vielzahl von Neuerungen in Diagnostik und Therapie des hinteren Augenabschnittes.

Begleitet wurde die 27. IFA wieder durch einen Laserkurs und ein Intraokulare-Traumatologie-Wetlab in Zusammenarbeit mit den Firmen MTS, André Augen-Medizinprodukte, Hoya Surgical Optics, Oertli Instrumente AG und Carl Zeiss GmbH.



FOTOS: MAG. BERNHARD STEINER, www.ordinationstechnik.at